

Die SPD fordert...

Welche Projekte zukünftig umgesetzt werden sollen

Wie bereits in der letzten Ausgabe von SPD-aktuell veröffentlicht fordert der SPD-Ortsverein Mertingen auch weiterhin einen Stromanschluss für den Festplatz, um Veranstaltungen ordnungsgemäß durchführen zu können. Außerdem sollen Wohnmobilparkplätze am Volksfestplatz entstehen.

Um den Service für alle Zugreisenden zu erhöhen, sollen am Mertinger Bahnhof Toiletten installiert werden. Ebenso spricht sich die SPD Mertingen für eine bessere Beschilderung der Fahrradwege aus. Um mit dem Puls der Zeit

zu gehen, fordert die SPD freies WLAN an allen öffentlichen Plätzen der Gemeinde. Zeitnah sollte auch eine Entscheidung in Sachen Jugendzentrum fallen, um den Jugendlichen im Ort einen Treffpunkt zu ermöglichen. In Hinblick auf die bevorstehenden Landtagswahlen, und mit den Erfahrungen aus der vergangenen Bundestagswahl, sagt die SPD Mertingen: „Schluss mit dem Wildwuchs der Parteiplakate bei Wahlen“. Hier muss eine sinnvolle Lösung mit weniger Wahlplakaten für die Zukunft gefunden werden.



Die neue Vorstandschaft des SPD-Ortsvereins Mertingen: (von links) Thomas Haselmayr, Werner Riedelsheimer, Edith Behlau, Jürgen Rauskolb und Daniel Becht.

Neuwahlen bei der SPD Mertingen

Bei den turnusgemäßen Wahlen wurde 2017 eine neue Vorstandschaft des SPD-Ortsvereins Mertingen gewählt. Vorsitzender bleibt Thomas Haselmayr. Sein neuer Stellvertreter ist Daniel Becht.

Er löst den bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Alexander Fiebig ab, der als Beisitzer

und amtierender Gemeinderat dem Vorstand erhalten bleibt. Alexandra Thomsen (Kassierin), Jürgen Rauskolb (Schriftführer), sowie die weiteren Beisitzer und Beisitzerinnen Edith Behlau, Ulrike Hampp-Weigand, Alfred Hopfner, Hans Mair und Werner Riedelsheimer komplettieren die Vorstandschaft.



Vorsitzender Thomas Haselmayr überreichte Bürgermeister Albert Lohner einen Scheck über 250 Euro für den Bau einer Schule in Namibia. Das Geld stammt aus dem Erlös der Tombola während des Weinfestes.

Weinfest kommt gut an

SPD Mertingen spendet für den guten Zweck

Nach der erfolgreichen Neuauflage des beliebten Weinfestes im vergangenen Jahr, lud der SPD-Ortsverein auch heuer wieder in das Pfarrheim ein. Bei kulinarischen Schmankerln und ausgesuchten Weinen von „SPD-Sommelier“ Alexander Fiebig wurden ein paar gesellige Stunden verbracht. Neben Bürgermeister Albert Lohner und zahlreichen Gemeinderäten durfte der Vorsitzende Thomas Haselmayr auch Abordnungen aus Asbach-Bäumenheim und Kaisheim sowie den Unterbezirksvorsitzenden der SPD Donau-Ries und ehemaligen Bundestagskandidaten Christoph Schmid begrüßen.

Wie jedes Jahr fand auch diesmal die allseits beliebte Tombola statt. Neben prall gefüllten

Zott-Kühltaschen, Essenskörben und einer Landtagsfahrt für zwei Personen wurde auch diesmal als Highlight eine Berlinfahrt für zwei Personen im Wert von mehreren hundert Euro verlost. Dabei kamen insgesamt 250 Euro zusammen. Der SPD-Ortsverein legte aus eigener Kasse noch einmal 250 Euro oben drauf und spendete so insgesamt 500 Euro an das Schulprojekt der Gemeinde Mertingen.

Bei diesem Projekt wird Geld für den Bau einer Schule in Namibia gesammelt. Nach mehreren Stunden geselligem Beisammensein zog Thomas Haselmayr ein durchweg positives Fazit und freut sich auf das Weinfest 2018.

